

Cameron stellt sich vor Finanzzocker

Davos. Der britische Premierminister David Cameron hat die Pläne zur Einführung einer Finanztransaktionssteuer in Europa erneut abgelehnt. Über ein solches Projekt zu einer Zeit zu beraten, in der »wir kämpfen, damit unsere Wirtschaften wachsen, ist ganz einfach verrückt«, sagte Cameron am Donnerstag beim 42. Weltwirtschaftsforum in schweizerischen Kurort Davos.

Großbritannien hatte sich beim letzten EU-Gipfel im Dezember gegen Pläne der übrigen EU-Staaten gestellt, zur Bekämpfung der aktuellen Finanzkrise verbindliche Zusagen zur Haushaltsdisziplin zu machen. Die britische Wirtschaft ist stark von den Aktivitäten des Finanzkapitals der Londoner City abhängig.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/177438.cameron-stellt-sich-vor-finanzzocker.html>